VALE

Notebook 15.6“ Serie

V15D-6500Y

DE BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

1. Willkommen 4

2. Bestimmungsgemäße Verwendung 4

3. Erläuterung der Gefahrenzeichen und Signalwörter 5

4. Allgemeine Sicherheitshinweise 6

5. Technische Daten 11

6. Lieferumfang 12

7. Bedienelemente und Anschlüsse 13

8. Das Notebook in Betrieb nehmen 14

Das Notebook aufladen 14

Das Notebook einschalten 14

Den Bildschirm entsperren 15

9. Windows 11 Home im S Modus verlassen (optional) 15

10. Wichtige Elemente auf dem Startscreen 16

11. Die Tastatur bedienen 17

12. Das Clickpad 18

13. Das Info-Center 18

14. Das Startmenü aufrufen und bedienen 19

15. Die Einstellungen aufrufen 21

16. Das Notebook mit dem Internet verbinden 21

17. Den Internetbrowser aufrufen/Eine Internetadresse eingeben 23

18. Applikationen aus dem Windows Store herunterladen 23

19. Die Anzeigensprache ändern 24

20. Die Kamera verwenden 25

21. Dateien zwischen dem Notebook und anderen Geräten austauschen .. 26

22. SSD-Speichererweiterung (optional) 28

23. Das Notebook mit einem Fernseher verbinden 29

Via HDMI-Kabel mit einem Fernseher verbinden 29

Via Miracast mit einem Fernseher verbinden 29

24. Reset 30

25. Das Notebook ausschalten/neu starten 30

25. Nützliche Tipps zum Energiesparen 31

26. Problembehebung/FAQ 31

27. Glossar 33

28. Hinweise zu Copyright und Marken 36

29. Hinweise zu Entsorgung und Recycling 36

30. Hinweise zur Garantie 38

31. Hinweise zum Kundensupport 38

32. Konformitätserklärung 39

1. Willkommen

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen VALE Notebook.

Die Online-Bedienungsanleitung, der beiliegende Quick Start Guide und die ergänzende Broschüre "Sicherheitshinweise und rechtliche Bestimmungen" sind unmittelbar Bestandteil des Produktes.

Lesen Sie bitte alle drei Dokumente aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen. Sie enthalten wichtige Hinweise zur Benutzung, Sicherheit und Entsorgung des Gerätes.

Bewahren Sie diese Dokumente sorgfältig auf und händigen Sie sie bei Weitergabe des Gerätes vollständig an den neuen Besitzer aus.

Um mit maximaler Effizienz und sicher arbeiten zu können sowie das Gerät vor möglichen Gefahren zu bewahren, machen Sie sich bitte nachfolgend mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut.

Diese Anleitung beschreibt die Grundfunktionen Ihres Notebooks. Informationen zur Bedienung einzelner Apps entnehmen Sie bitte den Anleitungen der einzelnen Apps.

Weitere interessante und nützliche Tipps rund um Windows 11 finden Sie unter: https://www.microsoft.com/de-de/windows/tips-and-tricks

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Ihr neues Notebook ist ein Gerät auf Basis von Windows, das sowohl zum Surfen im Internet als auch zum Ausführen von diversen Applikationen, inklusive Office-Anwendungen, und Spielen sowie zum Streaming oder anderweitiger Wiedergabe von Musik, Bildern und Videos[1] dient.

Verwenden Sie das Gerät immer nur für die vorgesehenen Zwecke. Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in der technischen Dokumentation. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die sich aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung oder Veränderungen am Gerät ergeben.

Weiter ist der Hersteller nicht für Beschädigungen oder den Verlust von Daten und den sich daraus ergebenden Folgeschäden verantwortlich.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, das Produkt ständig weiterzuentwickeln. Änderungen können ohne direkte Beschreibung im Benutzerhandbuch vorgenommen werden. Informationen im Benutzerhandbuch müssen somit nicht den Stand der technischen Ausführung widerspiegeln. Unerlaubte Modifikationen am Gerät (insbesondere das Aufspielen fremder, nicht vom Hersteller freigegebener Firmware oder Modifikationen an der Hardware des Gerätes) führen zum Verlust des Garantieanspruchs.

1 Nicht alle notwendigen Applikationen sind ab Werk vorinstalliert. Sie können Ihre Wunschapplikationen im Microsoft Store downloaden. Einige Applikationen sind kostenpflichtig.

3. Erläuterung der Gefahrenzeichen und Signalwörter

In diesem Heft werden die folgenden Gefahrenzeichen und Signalwörter verwendet:

⚠ WARNUNG

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren, irreversiblen Verletzungen

⚠ VORSICHT

Hinweise beachten, um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden

ACHTUNG

Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden

HINWEIS

Weiterführende Informationen für den Gebrauch des Gerätes

4. Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG

Risiko multipler Verletzungen aufgrund verringerter physischer, sensorischer oder geistiger Fähigkeiten sowie praktischer Unerfahrenheit oder Unkenntnis

- Kinder und gefährdete Personen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht handhaben.

Erstickungsgefahr und Risiko ernster Verletzungen durch Zubehörteile und Verpackungsmaterial

- Halten Sie Zubehörteile und Verpackungsmaterial von Säuglingen, Kleinkindern und Tieren fern.
- Führen Sie keine Zubehörteile und/oder Teile des Gerätes in Körperöffnungen wie Mund, Ohren oder Augen ein.

Risiko eines elektrischen oder tödlichen Stromschlags durch unter Spannung stehende Komponenten

- Stecken Sie keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze des Gerätes.
- Das Öffnen des Netzteils ist verboten.
- Fassen Sie das Netzteil nicht mit nassen Händen an.
- Schließen Sie das Gerät und/oder Ladegerät nicht kurz.

Risiko eines elektrischen oder tödlichen Stromschlags und/oder Brandgefahr durch nicht sichere Verbindungen

- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht geknickt, gequetscht oder anderweitig beschädigt wird.
- Nutzen Sie auf keinen Fall beschädigte Netzkabel und/ oder -stecker.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil nur an geeigneten und fachgerecht installierten Netzsteckdosen. Beachten Sie hierzu die Angaben auf dem Typenschild des Netzteils.
- Meiden Sie lockere Netzsteckdosen.
- Wenden Sie sich im Fall eines Netzteil-Defektes an den Kundenservice.

Brand- und/oder Verätzungsgefahr durch einen beschädigten oder auslaufenden Akku

- Verwenden oder laden Sie das Gerät nicht, wenn der Akku beschädigt ist oder ausläuft.
- Vermeiden Sie Hautkontakt mit dem Gerät und/oder Akku, falls der Akku ausläuft. Tragen Sie Schutz-handschuhe, wenn sich in einem solchen Fall die Berührung des Gerätes/Akkus nicht vermeiden lässt.
- Bei Hautkontakt mit dem Akkusubstrat waschen Sie sich sofort gründlich die Hände.

- Bei Augenkontakt spülen Sie Ihre Augen mit reichlich Wasser und konsultieren Sie umgehend einen Arzt.

Risiko der Schädigung des Gehörs bei Verwendung von Headsets, Kopf- oder Ohrhörern

Das Gerät kann bei Verwendung von Headsets, Kopf- oder Ohrhörern hohe Lautstärken erzeugen. Es können Hörschäden entstehen, wenn das Gehör über längere Zeit lauten Tönen ausgesetzt wird. Je höher Sie die Lautstärke einstellen, desto schneller kann Ihr Gehör geschädigt werden. Hörschäden können schleichend eintreten.

- Vermeiden Sie es, über einen längeren Zeitraum hinweg mit hoher Lautstärke zu hören (z. B. Musik).
- Verringern Sie die Lautstärke, bevor Sie Headset, Kopf- oder Ohrhörer anschließen.
- Achten Sie darauf, dass bei der Verwendung von Headset, Kopf- oder Ohrhörern die Schallemission einen mit A bewerteten Schallpegel von 80 dB nicht übersteigt.
- Wählen Sie immer die minimale Lautstärkeeinstellung, die Sie Töne deutlich und angenehm hören lässt.
- Sehen Sie davon ab, die Lautstärke zu erhöhen, nachdem Sie sich an die Lautstärke gewöhnt haben.
- Eine Veränderung der Grundeinstellung des Equalizers kann die Lautstärke des Gerätes erhöhen.
- Veränderungen der bereits installierten Software (z. B. Betriebssystem, Firmware, Treiber) können ebenfalls eine Erhöhung der Lautstärke bewirken.

Risiko multipler Verletzungen aufgrund verringerter Aufmerksamkeit

- Sicherheit hat beim Autofahren absolute Priorität. Der Umgang mit dem Gerät während des Autofahrens ist aus diesem Grund verboten.
- Achten Sie stets auf Ihre unmittelbare Umgebung, um sich und andere nicht zu gefährden.
- Wenn Sie im öffentlichen Raum ein Headset, Kopf- oder Ohrhörer nutzen, wählen Sie eine Lautstärke, die die Umgebungsgeräusche nicht übertönt. Eine derartige Ablenkung bzw. Isolation könnte Unfälle verursachen. Die Nutzung von Headsets, Kopf- oder Ohrhörern während des Fahrens ist in einigen Regionen gesetzlich verboten.

Risiko von Störungen anderer elektronischer Geräte mit Hochfrequenzsignalen

- Schalten Sie das Gerät in Sicherheitsbereichen aus, in denen die Verwendung von mobilen Geräten verboten ist (z. B. in Flugzeugen während des Starts und der Landung, in Krankenhäusern oder in der Nähe von medizinischen Geräten). Achten Sie auf entsprechende Schilder und Warnhinweise und befolgen Sie strikt deren Anweisungen.

- In Flugzeugen können Sie das Gerät mit Erlaubnis des Flugpersonals nach dem Start im Flugmodus verwenden. Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung die elektronischen Navigationssysteme in einem Flugzeug gestört werden können.
- Sehen Sie von der Verwendung des Gerätes in der Nähe anderer elektronischer Geräte ab.

Risiko multipler Verletzungen sowie Explosions- und Brandgefahr in explosionsgefährdeten Bereichen

- Der Betrieb des Gerätes in explosionsgefährdeten Bereichen (z. B. Tankstellen, Baustellen oder Chemieanlagen) ist verboten.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie sich in einem Bereich mit potentiell explosiven Stoffen (z. B. Gas, Kraftstoff, Chemikalien, Getreidestaub, Partikeln, Staub oder Metallstaub) befinden. Eventuell entstehende Funken können Brände und Explosionen auslösen.
- Achten Sie in diesen Bereichen auf entsprechende Schilder und Warnhinweise und befolgen Sie strikt alle Anweisungen.

⚠ VORSICHT

Brand- und Explosionsgefahr bei der Verwendung nicht zugelassener Ladegeräte und Netzteile

- Nutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte bzw. ein baugleiches Netzteil, um den Akku zu laden.
- Tauschen Sie ein defektes Netzteil nur gegen ein baugleiches Netzteil aus. Beachten Sie hierzu die Angaben in den technischen Daten zum Netzteil im Online-Benutzerhandbuch oder wenden Sie sich an Ihren Kundenservice.

Risiko multipler Verletzungen durch Ausrutschen, Stolpern oder Stürzen

- Setzen Sie das Gerät und/oder Netzteil keinen Vibrationen und/oder Stößen aus.
- Lassen Sie das Gerät und/oder Netzteil nicht fallen. Verwenden Sie das Gerät/Netzteil nicht, wenn es heruntergefallen und/oder beschädigt ist. Lassen Sie das Gerät/Netzteil vor der Wiederinbetriebnahme durch qualifiziertes Servicepersonal überprüfen.
- Achten Sie immer darauf, das Netzkabel sicher zu verlegen.
- Vermeiden Sie Knoten oder Schlaufen im Netzkabel.

Risiko gesundheitlicher Beeinträchtigungen bei bekannter Vorbelastung für Fotosensitivität

- Wenn innerhalb Ihrer Familie Ausprägungen fotosensitiver Empfindlichkeit (z. B. Krampfanfälle bei der Nutzung ähnlicher Geräte) bekannt sind, wenden Sie sich vorsichtshalber vor Nutzung des Gerätes an einen Arzt.

- Das Anschauen von Videos und/oder Videospielen mit schnellen Bildfolgen über einen längeren Zeitraum hinweg kann zu einem Krampfanfall oder einer Ohnmacht führen. Stellen Sie alle Aktivitäten am Gerät sofort ein, sobald Sie sich unwohl fühlen, und pausieren Sie angemessen lang.
- Sollten bei Ihnen während der Nutzung des Gerätes Muskelkrämpfe oder Desorientierung auftreten, stellen Sie alle Aktivitäten am Gerät sofort ein und konsultieren Sie einen Arzt.
- Um Überbelastungen der Augen vorzubeugen, beachten Sie:
  - Nutzen Sie das Gerät nur bei ausreichender Beleuchtung im Zimmer.
  - Vermeiden Sie aber zu grelles Licht.
  - Halten Sie einen angemessenen Abstand zum Gerät ein.
  - Achten Sie auf ein sauberes Display.
  - Stellen Sie Helligkeit und/oder Kontrast des Displays auf ein Ihnen angenehmes Niveau für eine scharfe und deutliche Anzeige ein.
  - Pausieren Sie regelmäßig während der Nutzung des Gerätes.

Risiko gesundheitlicher Beeinträchtigungen des Stütz- und Bewegungsapparates aufgrund langandauernder Nutzung

- Sich häufig wiederholende Bewegungsabläufe (z. B. bei längerer Nutzung von Tastatur oder Touchscreen sowie beim andauernden Spielen) können zu Schmerzen in Händen, Armen, Schultern, im Nacken- und Schulterbereich oder in anderen Körperteilen führen. Um Überbelastungen des Stütz- und Bewegungsapparates vorzubeugen, beachten Sie:
  - Achten Sie bei der Nutzung des Gerätes immer auf eine entspannte Körperhaltung.
  - Wechseln Sie eingenommene Haltungen regelmäßig und legen Sie des Öfteren Bewegungspausen ein.
  - Wenden Sie nur einen leichten Tastendruck an.
  - Pausieren Sie regelmäßig.
- Wenn Sie während der Nutzung des Gerätes entsprechende Beschwerden bei sich feststellen, beenden Sie umgehend alle Aktivitäten am Gerät und konsultieren Sie einen Arzt.
- Benutzen Sie das Gerät nicht auf Ihrem Schoß oder anderen Körperteilen. Durch die Wärmeentwicklung des Gerätes kann es zu unangenehmen Empfindlichkeiten oder Verletzungen (z. B. leichte Verbrennungen) kommen.

ACHTUNG

Um möglichen Fehlfunktionen und/oder Geräteschäden durch Umwelteinflüsse vorzubeugen, beachten Sie:

- Die empfohlene Luftfeuchtigkeit für den Betrieb, das Laden und die Aufbewahrung des Gerätes liegt zwischen 30 und 70 Prozent.

- Die empfohlene Umgebungstemperatur für den Betrieb, das Laden und die Aufbewahrung des Gerätes liegt zwischen 5° C bis 30° C.
- Temperaturen außerhalb dieses Bereiches können die Ladekapazität und Lebensdauer von Gerät und Akku mindern sowie Geräteschäden bewirken.
- Schützen Sie das Gerät vor schnellen Temperatur-schwankungen. Kondensation von Luftfeuchtigkeit kann zu Schäden am Gerät bis hin zur Gefahr für den Nutzer führen.
- Lagern Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle und schützen Sie es vor direkter Sonneneinstrahlung (z. B. im Auto), um Fehlfunktionen von Display und Gerät sowie einer möglichen Explosion des Akkus vorzubeugen.
- Halten Sie das Gerät von offenen Flammen (z. B. Kerzen, Kamin- oder Lagerfeuer) fern, um eine mögliche Explosion des Akkus zu vermeiden.
- Vermeiden Sie stets Regen, Tropf- oder Spritzwasser.
- Während eines Gewitters darf das Gerät nicht im Freien verwendet werden.
- Schalten Sie das Gerät sofort aus, falls es nass werden sollte. Lassen Sie das Gerät und/oder das Netzteil durch qualifiziertes Servicepersonal überprüfen, bevor Sie es wieder verwenden.
- Verwenden Sie das Gerät in einer möglichst staubfreien Umgebung.
- Magnetische Felder können zu Fehlfunktionen und/oder Akkuentladung führen.

Um möglichen Beschädigungen Ihres Gerätes vorzubeugen:

- Laden Sie Ihr Gerät nicht an Standard-USB-Anschlüssen (wie z. B. an PCs oder Notebooks) sofern diese nicht explizit zum Laden externer Geräte vorgesehen sind.
- Achten Sie darauf, Kabel nur locker aufzurollen.
- Feuchtigkeit, starker Rauch oder Qualm können zu Fehlfunktionen führen und/oder das Gehäuse des Gerätes schädigen.

***i* HINWEIS**

Die Angabe zur Speichergröße auf der Verpackung und in den technischen Daten bezieht sich auf die Gesamtspeichergröße Ihres Gerätes. Die Ihnen vom Betriebssystem angezeigte Speicherkapazität des Gerätes kann von der angegebenen Kapazität abweichen, da auf dem betriebsfähigen Gerät ein Teil des Gesamtspeichers vom Betriebssystem und von System-Applikationen belegt werden.

Die in diesem Handbuch beschriebene Bedienung des Betriebssystems bezieht sich auf einen aktuellen Stand zur Drucklegung. Im Laufe der Updateprozesse können sich im Betriebssystem oder auch den Apps Änderungen ergeben.

5. Technische Daten

Prozessor (CPU):	Intel® Pentium® Gold 6500Y Prozessor (Amber Lake Y), Dual-Core, bis zu 3.40 GHz, 4 MB Cache
Betriebssystem:	Windows 11 Home
Arbeitsspeicher (RAM)*:	8 GB / 16 GB
Speicherkapazität:	512 GB (SSD)
Grafikprozessor (GPU):	Intel® Graphics 615
Display-Größe:	15,6“ (39,6 cm)
Display-Typ:	Full-HD-IPS-Display
Bildschirmauflösung:	1920 x 1080 Pixel
Bildformat:	16:9
Kamera:	Front: 1.9 MP
Lautsprecher:	Stereo
Mikrofon:	Dual-Mikrofon
Schnittstellen:	2 x USB-A 3.1 Gen 1, 2 x USB-A 2.0, 1 x USB-C 3.1 (Full function), 1x HDMI®-1.4 A, 1x Audio Out/Mic In (3.5mm), 1x Micro-SD, 1x USB-C/USB-PD (nur Laden), Kensington
Netzwerk:	WLAN, Bluetooth® 5.0
Frequenzen:	WLAN IEEE 802.11ac/b/g/n: 2.4 GHz/5 GHz
Speichererweiterung:	microSD (HC/XC) bis zu 512 GB
Abmessungen (B x H x T):	ca. 358x234x21,5 mm
Gewicht:	ca. 1650 g
Material/Farbe:	Kunststoff/Grau
Tastaturlayout:	QWERTZ (DE), Ziffernblock
Batterie-Art:	Li-Polymer
Akkukapazität:	7.6 V / 5000 mAh / 38 Wh
Akku kaden über:	USB-C (USB-Power Delivery, 12V/3A, 36W, empfohlen: 45W)
Sprachen:	Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Tschechisch zusätzliche Sprachen via Windows Download verfügbar
Kühlung:	passiv

Temperaturbereich:	5° C bis 30° C
Relative Luftfeuchtigkeit:	30 % bis 70 %

* modelabhängig

HINWEIS

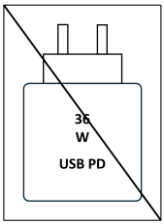
Stellen Sie sicher, nur ein Netzteil zu verwenden, welches die für das Notebook angegebenen technischen Daten erfüllt. Die Verwendung von Netzteilen mit z.B. höherer Spannung führt zu irreversiblen Schäden an Ihrem Gerät, die nicht von der Garantie abgedeckt sind!

6. Lieferumfang

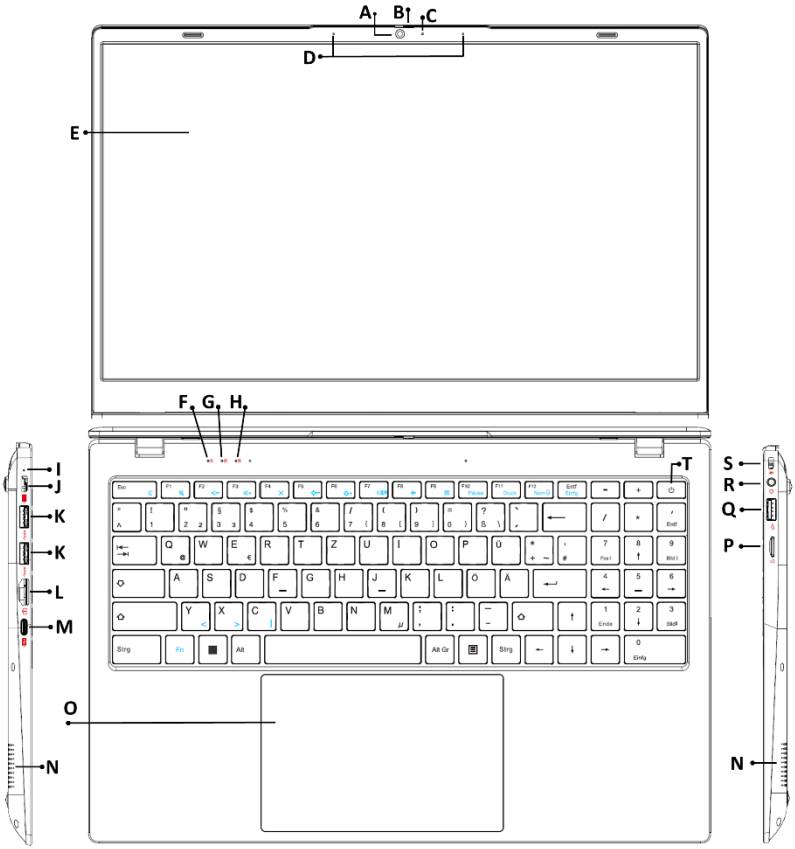
- VALE Notebook V15D
- Kurzanleitung
- Produktsicherheit und rechtliche Hinweise
- Garantiekarte

HINWEIS

Gemäß der ab dem 28.04.2026 geltenden Richtlinie EU 2022/2380 zur Vermeidung von Elektroschrott liegt diesem Gerät kein Ladegerät/Netzteil mehr bei! Dieses ist bei Bedarf gesondert zu erwerben.
Bitte beachten Sie, dass hierfür ein Netzteil mit USB-C PowerDelivery (USB-PD) und mindestens 12V/3A, 36W (empfohlen 45W) benötigt wird. Ladegeräte und passende USB-C-Ladekabel erhalten Sie im gut sortierten Fachhandel.



7. Bedienelemente und Anschlüsse



A) Kamera
B) Kameraabdeckung
C) Status-LED Kamera
D) Mikrofon
E) Display
F) Status-LED Ein/Aus
G) Status-LED Feststelltaste
H) Status-LED Numlock
I) Lade-LED
J) USB-PD Ladeanschluss
K) USB-A 3.2
L) HDMI®-Buchse
M) USB-C 3.2
N) Stereo-Lautsprecher
O) Clickpad
P) MicroSD
Q) USB-A 2.0
R) Audio-Buchse
S) Slot für Sicherheitsschloss
T) Ein-/Ausschalter

8. Das Notebook in Betrieb nehmen

Packen Sie Ihr Notebook zunächst aus. Entnehmen Sie dazu alle Teile aus der Verpackung und entfernen Sie das Verpackungsmaterial, inkl. der Schutzfolien, vollständig. Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung (siehe Kapitel „Lieferumfang“). Wenn Sie fehlende Teile oder Beschädigungen feststellen, wenden Sie sich umgehend an den Kundendienst.

Das Notebook aufladen

Laden Sie Ihr Notebook bitte vollständig auf, bevor Sie es zum ersten Mal benutzen.

Verbinden Sie dazu ein ausreichend dimensioniertes USB-PD Netzteil (siehe technische Daten) mittels eines USB-C-Kabels mit der USB-C-Buchse des Notebooks. Achten Sie bei der Wahl des USB-C Ladekabels auch auf dessen Dimensionierung zur möglichst verlustfreien Übertragung der benötigten Leistung (dünne und/oder lange Kabel führen zu Spannungsverlusten auf dem Kabel).

HINWEIS

Die Lade-LED zeigt den Ladestatus an, sofern das Notebook an einem Netzteil angeschlossen ist, Im Normalfall bedeutet eine rot leuchtende LED, dass das Notebook gerade geladen wird. Ist die LED blau, ist der Ladevorgang abgeschlossen.

HINWEIS

Lassen Sie das Netzteil nur so lange in der Netzsteckdose, bis das Notebook vollständig aufgeladen ist. Ziehen Sie anschließend erst das Netzteil aus der Steckdose und entfernen Sie dann das Ladekabel von Ihrem Notebook.

HINWEIS

Die maximale Akkulaufzeit steht erst nach mehreren Ladezyklen zur Verfügung.

HINWEIS

Wir empfehlen Ihnen, das Notebook im ausgeschalteten Zustand zu laden. Auf diese Weise erzielen Sie die schnellstmögliche Ladegeschwindigkeit.

Das Notebook einschalten

Drücken Sie 2-3 Sekunden den Ein-/Ausschalter, um das Notebook einzuschalten. Die Status-LED Ein/Aus beginnt zu leuchten und das Notebook fährt hoch. Direkt nach dem Hochfahren erscheint ein Konfigurations-Assistent. Befolgen Sie die Anweisungen des Konfigurations-Assistenten, um Ihr Notebook einzurichten.

HINWEIS

Im Laufe des Konfigurations-Assistenten werden Sie aufgefordert, sich mit Ihrem Microsoft-Konto anzumelden. Falls Sie noch über kein Microsoft-Konto verfügen, richten Sie an dieser Stelle bitte eines ein.

HINWEIS

Einige Windows 11 Versionen verlangen bei der Ersteinrichtung eine Verbindung ins Internet sowie ein Microsoft-Konto, ohne die die Ersteinrichtung nicht möglich ist.

Den Bildschirm entsperren

Sobald das Gerät eingerichtet ist (und nach jedem weiteren Einschalten und Hochfahren), erscheint der Sperrbildschirm. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur, um den Bildschirm zu entsperren.

HINWEIS

Wenn Ihr Notebook durch ein Passwort geschützt ist, müssen Sie an dieser Stelle das Passwort eingeben. Anschließend erscheint der Startscreen.

HINWEIS

Alternativ können Sie sich auch über Windows Hello an Ihrem Notebook anmelden. Wählen Sie "Einstellungen" → "Konten" → "Anmeldeoptionen" → "Windows Hello", um diese Funktion zu aktivieren und einzurichten.

9. Windows 11 Home im S Modus verlassen (optional)

Windows im S-Modus Windows ist eine Version von Windows, die für Sicherheit und Leistung optimiert ist aber auch die vertraute Windows-Umgebung bietet. Zur Erhöhung der Sicherheit sind u.a. nur Apps aus dem Microsoft Store zulässig, und für sicheres Browsen ist Microsoft Edge erforderlich.

Sollte Ihr Notebook mit einer Windows Version im S-Modus herstellerseitig ausgestattet worden sein, können Sie den S-Modus wieder ausschalten.

HINWEIS

Das Ausschalten des S-Modus ist ein einmaliger Vorgang. Wenn Sie den Wechsel vorgenommen haben, können Sie von Windows 11 Home nicht mehr in den S-Modus zurückkehren!

a) Klicken Sie auf "Start" → "Einstellungen" → "Aktivierung".

b) Öffnen Sie den Microsoft Store (siehe Kapitel „Applikationen aus dem Windows Store herunterladen“) und folgen Sie den Anweisungen zum Wechsel.

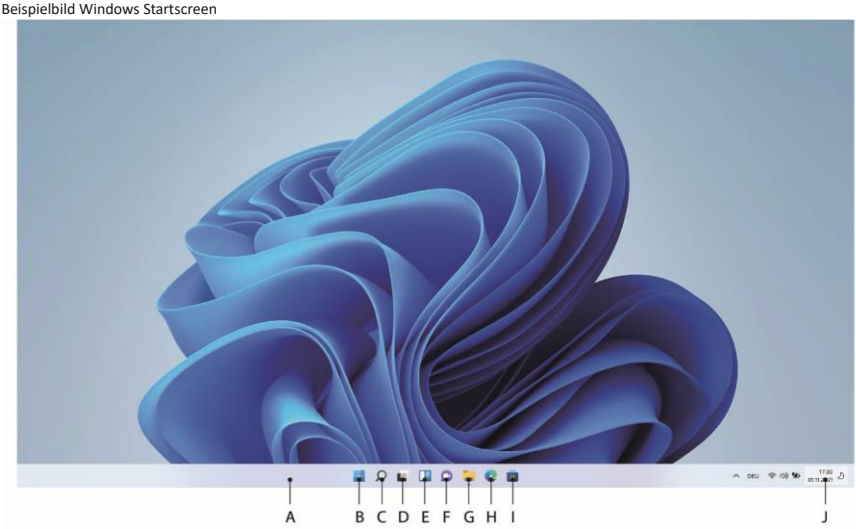
HINWEIS

Wenn Sie Dateien nicht gespeichert haben, können diese verloren gehen.

c) Windows 11 Home wird jetzt ohne S Modus ausgeführt.

10. Wichtige Elemente auf dem Startscreen

Beispielbild Windows Startscreen



A) Taskleiste

B) Windows-Symbol: Öffnet das Startmenü

C) Suchen: Öffnet die Suchfunktion

D) Taskansicht: Aktiviert die Taskansicht und zeigt alle geöffneten Programme inklusive Schaltfläche "+ Neuer Desktop" zur Erstellung von virtuellen Desktops

E) Widgets: Öffnet die Widgets-Übersicht

F) Chat: Öffnet die Microsoft Teams Chat App

G) Aktenordner-Symbol: Öffnet den Dateibrowser

H) Microsoft Edge: Öffnet den Internetbrowser

I) Windows-Store: Öffnet den Windows Store

J) Uhrzeit und Datum: Ein Klick öffnet das Info-Center

HINWEIS

Das Aussehen der Taskleiste können Sie durch Klick der rechten Maustaste in einem freien Bereich der Taskleiste und Auswahl von „Taskleisteneinstellungen“ individualisieren. Die in der Taskleiste angezeigten Elemente können sich im Zuge von Updates verändern.

11. Die Tastatur bedienen

Sonder- und Funktionstasten der Tastatur

Um Ihnen die Bedienung zu erleichtern, verfügt die Tastatur über zahlreiche Sonder- und Funktionstasten zur Steuerung des Notebooks.

Fn-Taste

Die Fn-Taste dient zur Aktivierung bzw. Bedienung der erweiterten Funktionstasten (untere Symbole) der Tastatur.

Zu diesen erweiterten Funktionstasten zählen die Tasten F1 bis F12 (in der oberen Tastenreihe). Mitunter sind auch weitere Tasten mit Fn-Funktionen belegt.

Um diese Funktionen zu aktivieren und zu benutzen, halten Sie die Fn-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Taste mit dem gewünschten Symbol.



Fn + ESC =	Schlafmodus
Fn + F1 =	Stumm schalten (Mute)
Fn + F2	Lautstärke verringern
Fn + F3 =	Lautstärke erhöhen
Fn + F4 =	Mikrofon stummschalten
Fn + F5 =	Helligkeit des Displays verringern
Fn + F6 =	Helligkeit des Displays erhöhen



Fn + F7 =	Umschalttaste Display und externer Monitor
Fn + F8 =	Flugmodus
Fn + F9 =	Clickpad An/Aus
Fn + F10 =	Pause
Fn + F11 =	Screenshot erstellen
Fn + F12=	„Numlock“ umschalten

HINWEIS

Bei Bedienung einiger der hier aufgeführten FN-Funktionen zeigt der Bildschirm kurz deren Nutzung an.

Windows-Taste

Drücken Sie diese Taste, um das Startmenü aufzurufen. In Verbindung mit anderen Tasten, beispielsweise Windows + E (Explorer starten), können darüber hinaus Steuerungsbefehle gegeben werden.

12. Das Clickpad

Das Clickpad übernimmt die Mausfunktionen. Mittels der Touchfläche bewegen Sie den Mauszeiger, indem Sie mit dem Finger über die Fläche in die gewünschte Richtung wischen.

Die Tasten (unsichtbar im unteren Teil des Clickpads integriert) erfüllen dieselben Funktionen wie Maustasten:

Die linke Taste nutzen Sie zur Auswahl von Funktionen, Programmen und Dateien, zur Positionierung von Objekten und zur Bestätigung Ihrer Befehle. Die rechte Maustaste ruft das Kontextmenü auf.

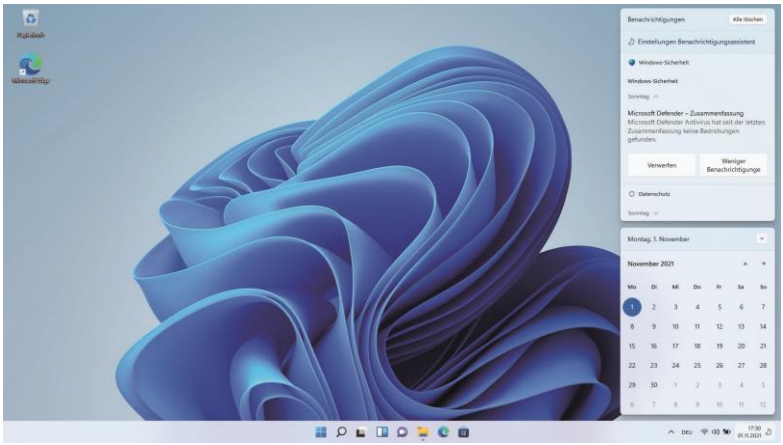
Einige Ansichten (Bilder, Webseiten usw.) können in ihrer Größe verändert werden. Ziehen Sie dazu auf dem Clickpad gleichzeitig zwei Fingerspitzen auseinander, um die Anzeige zu vergrößern.

Umgekehrt ziehen Sie auf dem Clickpad zwei Fingerspitzen gleichzeitig zusammen, um die Anzeige wieder zu verkleinern.

Ebenso können Sie Bildschirminhalte nach oben der unten ziehen, indem Sie mit zwei parallel liegenden Fingern auf dem Clickpad nach oben bzw. unten fahren.

13. Das Info-Center

Das Info-Center ist eine ein- und ausblendbare Leiste mit Zugriff auf Benachrichtigungen und den Kalender. Um das Info-Center aufzurufen, klicken Sie auf die Anzeige „Datum und Uhrzeit“ rechts unten im Display.



HINWEIS

Schnelleinstellungen: Mit der Tastenkombination [Windows] + [A] öffnen sich die Schnelleinstellungen mit Kurzlinks zu einigen wichtigen Funktionen des Notebooks.

14. Das Startmenü aufrufen und bedienen

Das Startmenü stellt den Ausgangspunkt für alle wichtigen Inhalte Ihres Notebooks dar. Lesen Sie im Folgenden nützliche Informationen zu den Grundfunktionen des Startmenüs.

Das Startmenü aufrufen

Sie haben zwei Möglichkeiten, das Startmenü einzublenden:

- Klicken Sie auf das Windows-Symbol links unten in der Taskleiste.
- Drücken Sie die Windows-Taste auf der Tastatur.

Erneutes Klicken/Drücken blendet das Startmenü wieder aus.

Die Aufteilung des Startmenüs

Das Startmenü zeigt im oberen Bereich die nützlichsten Apps und im unteren empfohlene Anwendungen und Ihre zuletzt verwendeten Dateien.

In oberen Listenbereich finden Sie unter anderem den Link zum Öffnen der Einstellungen (Zahnradsymbol). Im App-Bereich können Sie Apps und Favoriten in Form von Symbolen "anheften" und organisieren.

HINWEIS

Unter "Alle Apps" finden Sie eine alphabetisch geordnete Liste aller installierten Apps. Durch Klicken auf einen übergeordneten Buchstaben erscheint ein alphabetischer Schnellzugriff auf die Navigationsliste.

Im Startmenü navigieren/Ein Element auswählen

Um ein Element (App oder Favorit) aus dem Startmenu oder aus dem dazugehörigen App-Bereich auszuwählen, klicken Sie auf das entsprechende Element und drucken Sie anschließend die Eingabe-Taste auf der Tastatur.



Apps anheften, ordnen und entfernen

Sie haben die Möglichkeit, die im App-Bereich in Form von Symbolen befindlichen Elemente Ihren Vorlieben entsprechend anzuordnen, neue Elemente anzuheften und nicht verwendete Elemente zu entfernen.

Apps anheften

a) Rufen sie das Startmenü auf und öffnen Sie "Alle Apps".

b) Scrollen Sie mit der Maus oder über das Clickpad zur gewünschten App in der Liste.

c) Klicken Sie mit der rechten Maustaste (oder der rechten Taste am Clickpad) auf die gewünschte App und wählen Sie „An „Start“ anheften“ aus.

Apps ordnen und entfernen

a) Rufen sie das Startmenü auf.

b) Fahren Sie Sie mit der Maus (oder mit dem Clickpad) im Bereich der angehefteten Apps über die gewünschte App.

c) Zum Anordnen drücken und halten Sie die linke Maustaste (oder die linke Clickpad-Taste) und schieben Sie das Symbol an die gewünschte Position.

d) Drücken Sie die rechte Maustaste (oder die rechte Clickpad-Taste) und wählen Sie die gewünschte Funktion aus, z.B. „Von „Start“ lösen“ um die App aus der Liste zu entfernen.

HINWEIS

Die betroffene App wird dadurch nicht vollständig gelöscht, sondern nur aus dem App-Bereich des Startmenüs entfernt.

15. Die Einstellungen aufrufen



Sie finden den Button zum Aufrufen der Einstellungen (ein Zahnradsymbol) im oberen Bereich des Startmenüs.

Alternativ können Sie die Einstellungen öffnen, indem Sie die Windows-Taste zusammen mit der I-Taste drücken ([Windows] + [I]).

16. Das Notebook mit dem Internet verbinden

Wenn Ihr Notebook mit einem LAN-Anschluss (RJ45) ausgestattet ist, stecken Sie einfach ein LAN-Kabel, von Ihrem Router kommend, in die RJ45-Buchse. Die Verbindung zu Ihrem lokalen Netzwerk erfolgt dann meist ganz automatisch.

Mit einem lokalen Drahtlosnetzwerk (WLAN) verbinden

a) Rufen Sie die Einstellungen auf (siehe Kapitel „Das Startmenü aufrufen und bedienen“).

b) Klicken Sie in den Einstellungen auf "Netzwerk & Internet".

c) Klicken Sie auf den WLAN-Schieber bzw. auf das Wort "Aus". Neben dem Schieber erscheint nun das Wort "Ein".

HINWEIS

Das Notebook sucht nach allen verfügbaren Drahtlosnetzwerken in der Nähe und zeigt diese anschließend als Liste an (Unterpunkt "Verfügbare Netzwerke anzeigen").

d) Klicken Sie auf das Netzwerk, mit dem Sie sich verbinden möchten.

e) Geben Sie falls nötig den Netzwerkschlüssel (Passwort) ein.

HINWEIS

Wenn Sie nicht möchten, dass sich das Notebook bei Verfügbarkeit automatisch mit dem gewählten Netzwerk verbindet, entfernen Sie hier das Häkchen bei "Automatisch verbinden".

f) Klicken Sie auf "Verbinden". Das Notebook verbindet sich mit dem ausgewählten Netzwerk.

Abhängig von der Konfiguration Ihres Routers werden Sie aufgefordert, sich gegenüber dem Netzwerk zu authentifizieren. In der Regel ist ein Drahtlosnetzwerk durch einen WPA-Netzwerkschlüssel oder eine WPS-Authentifizierungsmethode gesichert:

WPA

Falls für Ihren Router ein WPA-Netzwerkschlüssel vergeben wurde, geben Sie den Netzwerkschlüssel in das Eingabefeld ein und bestätigen Sie mit "Weiter".

WPS

Falls für Ihren Router eine WPS-Authentifizierungsmethode eingerichtet wurde (z.B. eine PIN), zeigt das Notebook ein anderes Eingabefeld. Geben Sie die PIN in das Eingabefeld ein (bzw. folgen Sie der gewählten Authentifizierungsmethode). Das Notebook verbindet sich nun mit dem Drahtlosnetzwerk.

HINWEIS

Sie werden eventuell gefragt, ob das Notebook nach weiteren Geräten im gewählten Netzwerk suchen und sich mit diesen Geräten (z. B. Drucker oder Fernsehgeräte) automatisch verbinden soll. Dies ist in privaten Heimnetzwerken, denen Sie vertrauen können, empfehlenswert. Sollten Sie sich mit einem öffentlichen Drahtlosnetzwerk verbinden, empfehlen wir zum Schutz Ihrer Privatsphäre, diese Option durch Klicken auf "Nein" abzulehnen.

Über den Internetbrowser können Sie jetzt wie gewohnt im Internet surfen.

HINWEIS

Das Deaktivieren der WLAN-Verbindung erfolgt z. B. über die Schnelleinstellungen (Tastenkombination [Windows] + [A]).

17. Den Internetbrowser aufrufen/Eine Internetadresse eingeben



Sie finden den Button zum Aufrufen des Internetbrowsers in der Startleiste unten im Display. Klicken Sie auf das EDGE-Symbol, um den Browser aufzurufen.

HINWEIS

"Edge" ist der bei Windows 11 standardmäßig installierte Internetbrowser.

Um eine Internetadresse (URL) einzugeben, klicken Sie in die mittig oben im Fenster angezeigte Suchleiste.

18. Applikationen aus dem Windows Store herunterladen



Sie finden den Windows Store im App-Bereich des Startmenüs und in der Taskleiste. Klicken Sie auf das Symbol, um den Windows Store aufzurufen.

Um den Windows Store nutzen zu können, müssen zwei Bedingungen erfüllt sein:

1. **Sie müssen mit dem Internet verbunden sein.**

Bitte befolgen Sie dazu die Anweisungen im Kapitel „Das Notebook mit dem Internet verbinden“.

2. **Sie müssen ein Microsoft-Konto besitzen und mit diesem auf dem Notebook angemeldet sein.**

Idealerweise haben Sie sich bereits im Laufe der Ersteinrichtung mit Ihrem Microsoft-Konto angemeldet bzw. ein Microsoft-Konto angelegt. In diesem Fall müssen Sie nur den Windows Store öffnen, die gewünschte App heraussuchen und auf "Installieren" klicken.

Falls Sie noch kein Microsoft-Konto besitzen oder nicht mit diesem angemeldet sind, müssen Sie diese Schritte nachholen. Öffnen Sie den Windows Store und suchen Sie die gewünschte App heraus. Klicken Sie die App an und klicken Sie anschließend auf "Installieren". Nun erscheint ein Assistent, der Sie Schritt für Schritt bei der Einrichtung eines Microsoft-Kontos begleitet.

HINWEIS

Wenn Sie ein Microsoft-Konto anlegen und dieses mit dem Notebook verknüpfen, ändert sich das Passwort zum Entsperren des Notebooks: Fortan müssen Sie zum Entsperren des Notebooks das Passwort zu Ihrem Microsoft-Konto angeben.
Ggf. können Sie auch einen selbst festgelegten Pin-Code verwenden

19. Die Anzeigensprache ändern

Um die Anzeigesprache zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

a) Verbinden Sie Ihr Notebook mit dem Internet (siehe Kapitel „Das Notebook mit dem Internet verbinden“).

b) Rufen Sie die Einstellungen auf (siehe Kapitel „Die Einstellungen aufrufen“).

c) Öffnen Sie dort das Menu "Zeit und Sprache" und anschließend "Sprache und Region“. Sie befinden sich nun im Fenster "Sprache und Region“.

d) Klicken Sie nun auf "Sprache hinzufügen".

e) Scrollen Sie nun zur gewünschten Sprache und klicken Sie darauf.

f) Klicken Sie auf "Weiter"

g) Wählen Sie die Sprachfeatures aus und klicken Sie anschließend auf "Installieren".

HINWEIS

Das Notebook springt zurück zum Fenster "Sprache und Region", zeigt aber jetzt die gewählte Sprache in der Sprachenliste unterhalb von "Sprache hinzufügen" an.

HINWEIS

Das Notebook lädt jetzt das Sprachpaket herunter und installiert es. Dieser Prozess kann einige Minuten dauern.

h) Um die neue Sprache zur Anzeigesprache zu machen, wählen Sie die gewünschte Sprache unter „Windows-Anzeigesprache“ aus und starten das Notebook neu bzw. melden sich erneut an.

HINWEIS

Wenn das Sprachpaket bereits installiert ist, dann wählen Sie die Sprache unter "Windows-Anzeigesprache" aus. Starten Sie Ihr Notebook neu. Die gewählte Sprache wird nun im Display angezeigt.

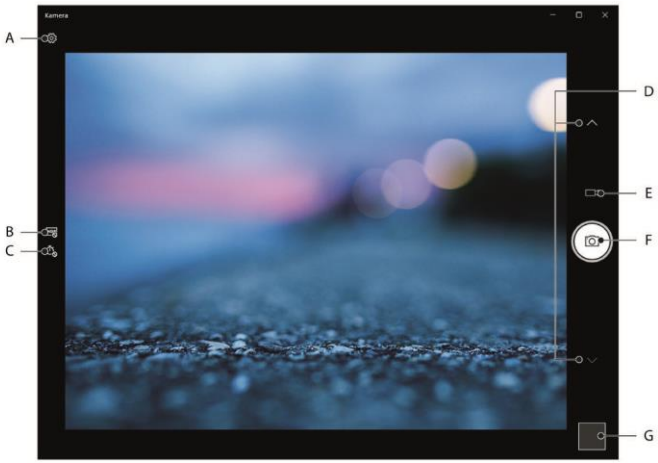
20. Die Kamera verwenden

Das Notebook verfügt über eine Webcam auf der Front. Um die Kamera zu nutzen, müssen Sie zunächst die dafür vorgesehene App öffnen:

a) Rufen Sie das Startmenü auf (siehe Kapitel „Das Startmenü aufrufen und bedienen“) und öffnen Sie dort „Alle Apps“.

b) Scrollen Sie bis "K" und Klicken Sie auf "Kamera".

Die Kamera-App wird geöffnet und erscheint als Fenster im Display.



Es stehen Ihnen nun folgende Funktionen zur Verfügung:

A) Ruft die Einstellungsmöglichkeiten der Kamera auf.

B) Auswahl HDR

C) Zeitvorgabe für den Selbstauslöser im Foto-Mode. Ein Klick auf Foto (D) startet den Selbstauslöser.

D) Wechselt zwischen Foto- und Video-Mode.

E) Video-Mode aktivieren. Ein weiterer Klick startet die Videoaufnahme.

F) Foto-Mode aktivieren. Ein weiterer Klick macht ein Foto.

G) Öffnet die Galerie mit den zuletzt gemachten Aufnahmen. Um zu den zuletzt gemachten Bildern zu gelangen, klicken Sie auf den Pfeil links im Bild.

Um die Kamera-App zu schließen, klicken Sie auf das "x" rechts oben im Display.

HINWEIS

Je nach Modell wird der Kamerastatus über eine LED angezeigt. Sollte das Notebook nicht über eine Status-LED verfügen oder Sie grundsätzlich sicherstellen möchten, dass keine ungewollten Kameraaufnahmen stattfinden können, verdecken Sie die Kameralinse mit einem Pappstreifen, den Sie bei Bedarf auch leicht wieder entfernen können.

21. Dateien zwischen dem Notebook und anderen Geräten austauschen

Dateien via Bluetooth® austauschen

a) Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion auf dem zu verbindenden Gerät und geben Sie gegebenenfalls die Sichtbarkeit des zu verbindenden Gerätes frei. Befolgen Sie dazu die Bedienungsanleitung des zu verbindenden Gerätes.

b) Rufen Sie die Einstellungen auf (siehe Kapitel „Die Einstellungen aufrufen“).

c) Klicken Sie in den Einstellungen im Fenster links auf "Bluetooth & Geräte".

d) Ziehen Sie den Schieber für Bluetooth von links nach rechts. Neben dem Schieber erscheint das Wort "Ein".

e) Wählen Sie „Gerät hinzufügen“ aus und dann „Bluetooth“. Das Notebook sucht nach verfügbaren Geräten in der Nähe.

f) Wählen Sie aus der Liste der kopplungsbereiten Geräte das zu verbindende Gerät aus, indem Sie auf den Gerätenamen klicken.

g) Das Notebook sendet einen Verifizierungscode an das zu verbindende Gerät. Kontrollieren Sie, ob der auf dem zu verbindenden Gerät angezeigte Code mit dem vom Notebook angezeigten Code übereinstimmt, und bestätigen Sie ihn auf dem Notebook durch Klicken auf "Verbinden".

HINWEIS

Gegebenenfalls müssen Sie den Kopplungsvorgang auf dem zu verbindenden Gerät auch bestätigen.

h) Nach erfolgreicher Kopplung erscheint die Statusmeldung "Ihr Gerät ist einsatzbereit“. Schließen Sie dieses Fenster, indem Sie auf "Fertig" klicken.

i) Verlassen Sie die Geräteeinstellungen, indem Sie das Fenster schließen. Klicken Sie dazu auf das "x"-Symbol rechts oben im Fenster.

j) Öffnen Sie den Dateibrowser, indem Sie auf das Aktenordner-Symbol in der Taskleiste klicken und gehen Sie zu der Datei, die Sie versenden möchten.

k) Klicken Sie mit der rechten Maustaste, das Kontextmenü öffnet sich.

l) Klicken Sie im Kontextmenü auf "Senden an" und anschließend auf "Bluetooth Gerät". Es erscheint eine Übersicht aller gekoppelten Bluetooth-Geräte.

m) Klicken Sie auf das gewünschte Gerät und bestätigen Sie mit "Weiter". Das Notebook sendet nun die gewählte Datei an das gewünschte Gerät.

n) Gegebenenfalls müssen Sie die Annahme der Datei auf dem Zielgerät bestätigen.

HINWEIS

Deaktivieren Sie nach erfolgreicher Dateiübertragung die Bluetooth-Funktion, um Energie zu sparen. Das Deaktivieren der Bluetooth-Verbindung erfolgt z. B. über das Info-Center oder die Schnelleinstellungen

Dateien zwischen dem Notebook und einem externen Datenträger austauschen

a) Schließen Sie bitte einen externen Datenträger (z. B. einen USB-Stick oder eine Festplatte) an den USB-Anschluss Ihres Notebooks an.

b) Nach einem kurzen Moment wird der externe Datenträger vom Notebook erkannt und unter "Dieser PC" als verfügbares Laufwerk angezeigt.

c) Öffnen Sie durch einen Doppelklick den externen Datenträger. Alle dort befindlichen Dateien werden nun angezeigt.

d) Wenn Sie eine Datei von Ihrem Notebook auf den externen Datenträger übertragen möchten, ziehen Sie die Datei per Drag and Drop in das geöffnete Fenster.

e) Wenn Sie umgekehrt eine Datei vom externen Datenträger auf das Notebook übertragen möchten, ziehen Sie die Datei - ebenso per Drag and Drop - in den gewünschten Zielordner bzw. das gewünschte Ziellaufwerk.

HINWEIS

Wichtig ist, dass nach der Datenübertragung eine korrekte Abmeldung des externen Datenträgers vom Notebook erfolgt. Klicken Sie dazu rechts unten auf den nach oben zeigenden Pfeil in der Taskleiste. Wählen Sie nun in dem kleinen, sich öffnenden Fenster Ihren Datenträger nach einem Klick auf das USB-Stick-Symbol aus und klicken Sie auf die Aufforderung, das Medium auszuwerfen. Es erscheint die Nachricht "Hardware kann jetzt entfernt werden". Nun können Sie den externen Datenträger vom Notebook trennen.

22. SSD-Speichererweiterung (optional)

Sollte Ihr Notebook mit einem von außen zugänglichem SSD-Erweiterungsslot ausgestattet sein (siehe Technische Daten), können Sie den nicht flüchtigen Speicher Ihres Notebooks darüber erweitern oder die dort eingebaute SSD gegen eine andere austauschen.

Schalten Sie das Notebook vor dem Einsetzen einer passenden SSD (siehe Technische Daten) unbedingt aus!

HINWEIS

Das Innere des Notebooks wie auch die SSD sind sehr empfindlich gegenüber elektrostatischer Aufladung. Sorgen Sie dafür, dass sie während der Arbeiten nicht elektrostatisch aufgeladen sind, z.B. in dem Sie ein Antistatik-Armband tragen oder sich zumindest durch kurzfristiges Anfassen der nicht lackierten Teile eines Heizkörpers entladen.

Öffnen Sie vorsichtig den SSD-Schacht mittels eines passenden Schraubendrehers, nehmen den Deckel ab und legen diesen sowie die Schraube(n) sorgfältig zur Seite.

Lokalisieren Sie den Steckverbinder, in den die Kontakte der SSD eingeführt werden müssen. Diese Steckverbinder besitzen eine spezielle Kodierung („Key“). Die Aussparung des Kontaktkamms der SSD muss beim Einsetzen der SSD dort eingreifen. Einige SSDs besitzen zwei Aussparungen. Beachten Sie die SSD so einzusetzen, dass die Anzahl der äußeren Kontaktfinger zu denen des Steckverbinders passt.

Gegenüber des Steckverbinders befindet sich eine Verriegelung, meist in Form einer Schraube. Die SSD wird damit im Slot fixiert. Schrauben Sie diese Schraube heraus bzw. machen Sie sich mit der Verriegelungsfunktion vertraut.

Führen Sie die SSD leicht schräg in den Schacht ein, mit deren Kontaktkamm in den Steckverbinder. Die SSD sollte mit sanftem Druck in den Steckverbinder gleiten und dort bündig sitzen.

HINWEIS

Die SSD kann nur in einer Richtung eingesetzt werden. Je nach Anschlusstyp in Ihrem Notebook muss die SSD ggf. um die Längsachse gedreht werden, um sie passgenau einzusetzen.

Sitzt die SSD bündig im Steckverbinder, drücken Sie die SSD am anderen Ende sanft herunter. Die SSD wurde richtig eingesetzt, wenn deren halbkreisförmige

Aussparung passgenau an der Verriegelung sitzt. Verriegeln Sie die SSD dort, z.B. durch die vorher entnommene Schraube.

Verschließen Sie den SSD-Schacht wieder mit der Abdeckung und sichern Sie ihn durch die zu Anfang entnommene Schraube(n).

Starten Sie das Notebook. Die Systemsteuerung zeigt die SSD als weiteres bzw. geändertes Speichermedium an.

23. Das Notebook mit einem Fernseher verbinden

Das Notebook bietet Ihnen die Möglichkeit, via HDMI-Kabel oder Miracast das Bild und den Ton vom Notebook auf einen geeigneten Fernseher zu übertragen.

Via HDMI-Kabel mit einem Fernseher verbinden

Zum Verbinden des Notebooks via HDMI mit einem geeigneten Fernseher benötigen Sie ein entsprechendes Kabel (erhältlich im Fachhandel).

Verbinden Sie das Notebook mit Hilfe eines passenden HDMI-Kabels mit dem Fernseher und wählen Sie auf dem Fernseher als Quelle den HDMI-Eingang, mit dem Sie das Kabel verbunden haben. Der Fernseher zeigt nun das Display des Notebooks an.

Via Miracast mit einem Fernseher verbinden

Die Miracast-Technologie (basierend auf WiFi-Direct) ist ein Peer-to-Peer-Standard zur Bildübertragung.
Das Notebook unterstützt ggf. diesen Standard und ermöglicht so die kabellose Bild- und Tonübertragung vom Notebook auf ein WLAN- und Miracast-fähiges Fernsehgerät.

HINWEIS

Das Notebook kann sich nur dann via Miracast mit Ihrem Fernseher verbinden, wenn der Fernseher ebenfalls die Miracast-Technologie unterstützt. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich beim Hersteller Ihres Fernsehers.

Um Ihr Notebook mit einem Miracast-fähigen Fernseher zu verbinden, gehen Sie wie folgt vor:

a) Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung Ihres Miracast-fähigen Fernsehers über alle nötigen Schritte, um den Fernseher für die Miracast-Übertragung vorzubereiten und nehmen Sie diese Schritte vor.

b) Rufen Sie die Einstellungen auf (siehe Kapitel „Die Einstellungen aufrufen“).

c) Klicken Sie in den Einstellungen auf "Bluetooth und Geräte" und im folgenden Fenster auf „Gerät hinzufügen“.

d) Klicken Sie nun oben auf "Drahtlose Anzeige oder Docking-Station" Das Notebook sucht nach verfügbaren Geräten. Dieser Vorgang kann einen Augenblick dauern. Anschließend werden alle verfügbaren Geräte in einem Pop-Up-Fenster angezeigt.

e) Klicken Sie auf das Gerät, mit dem Sie sich verbinden möchten. Die beiden Geräte werden nun miteinander verbunden.

f) Kurze Zeit später zeigt das gewählte Gerät das Display des Notebooks an.

24. Reset

Sollte sich das Notebook "aufhängen" und nicht mehr reagieren, können Sie es zurücksetzen. Halten Sie dazu den Ein-/Ausschalter mindestens 10 Sekunden lang gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet. Warten Sie ca. 20 Sekunden und schalten Sie das Gerät ganz normal wieder ein.

HINWEIS

Durch dieses Zurücksetzen („forced shutdown“) des Notebooks gehen vorher nicht gespeicherte Dateien verloren!

25. Das Notebook ausschalten/neu starten

Ihr Notebook ist standardmäßig so eingestellt, dass bei kurzem Druck auf den Ein/Ausschalter der Energiesparmodus („Standby“) eingenommen wird. Hierbei wird u.a. der Bildschirm ausgeschaltet und laufende Programme werden angehalten. Sie erkennen den Standby-Modus an einer blinknden oder langsam pulsierenden Betriebs-LED.
Um den Standby-Modus zu aktivieren, drücken Sie kurz den Ein-/Ausschalter. Erneutes kurzes Drücken weckt das Notebook aus dem Standby-Modus auf.

HINWEIS

Im Standby-Zustand benötigt Ihr Notebook weiterhin Energie. Im reinen Batteriebetrieb entleert sich so die Batterie langsam. Der Standby-Modus sollte daher nur bei kurzzeitigen Nutzungsunterbrechungen verwendet werden. Schalten Sie Ihr Notebook durch „Herunterfahren“ bei langen Unterbrechungen der Nutzung vollständig aus.

Wie das Notebook auf bestimmte Aktionen oder Zeitvorgaben bzgl. des Standby-Modus reagiert, können Sie unter „Einstellungen“, „System“, „Strom und Akku“ festlegen.

Um das Notebook neu zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

a) Öffnen Sie das Startmenü, indem Sie auf das Windows-Symbol links auf der Taskleiste unten im Display klicken oder die Windows-Taste auf der Tastatur drücken.

b) Klicken Sie im Startmenü unten rechts auf "⏻" und anschließend auf "Neu starten". Das Notebook fährt herunter und startet neu.

Um das Notebook herunterzufahren und vollständig auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

a) Öffnen Sie das Startmenü, indem Sie auf das Windows-Symbol links auf der Taskleiste unten im Display klicken oder die Windows-Taste auf der Tastatur drücken.

b) Klicken Sie im Startmenü unten rechts auf "⏻" und anschließend auf "Herunterfahren". Das Notebook fährt herunter und schaltet sich damit aus.

25. Nützliche Tipps zum Energiesparen

- Deaktivieren Sie die WLAN-Funktion, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Lassen Sie das Netzteil nur so lange an der Steckdose, bis der Akku des Notebooks vollständig geladen ist. Trennen Sie außerdem immer das Netzteil vom Notebook, wenn Sie das Notebook nicht laden.
- Reduzieren Sie in den Einstellungen unter "System" → "Anzeigen" die Displayhelligkeit.
- Aktivieren Sie den Standby-Modus oder schalten Sie das Notebook vollständig aus, wenn Sie das Notebook nicht verwenden.

26. Problembehebung/FAQ

Im Folgenden finden Sie häufig gestellte Fragen sowie die entsprechenden Antworten und Lösungsvorschläge.

Warum lädt sich mein Notebook nur langsam auf?

Wenn Sie das Notebook zum Laden angeschlossen haben, aber dieses zeitgleich einer sehr hohen Beanspruchung aussetzen (z. B. Filmwiedergabe bei 100 % Displayhelligkeit und gleichzeitigem Surfen bzw. Chatten oder Spielen), erfolgt das Laden des Akkus auf Grund der Beanspruchung sehr langsam. Wir empfehlen Ihnen deshalb, das Notebook im ausgeschalteten Zustand zu laden. Auf diese Weise erzielen Sie die schnellstmögliche Ladegeschwindigkeit.

Wenn ich versuche, eine Videoaufnahme zu starten, bekomme ich eine Fehlermeldung angezeigt und die Aufnahme startet nicht. Was kann ich tun?
Führen Sie bitte zunächst alle verfügbaren Updates auf Ihrem Notebook aus (siehe dazu FAQ „Wie kann ich Windows Updates auf meinem Notebook durchführen?“). Sollte die Fehlermeldung trotz Updates weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Warum zeigt mein Notebook eine geringere Speichergröße an als auf der Verpackung angegeben?
Die Angabe zur Speichergröße auf der Verpackung und in den technischen Daten bezieht sich auf die Gesamtspeichergröße Ihres Notebooks. Auf dem betriebsfähigen Gerät wird allerdings ein Teil des Gesamtspeichers vom Betriebssystem und von System-Applikationen belegt.

Warum kommt kein Ton aus meinem Notebook?
Eventuell haben Sie Kopfhörer an das Notebook angeschlossen. Bei angeschlossenen Kopfhörern wird der Lautsprecher des Notebooks automatisch ausgeschaltet. Trennen Sie die Kopfhörer vom Notebook, um die Lautsprecher wieder zu aktivieren. Sollte weiterhin kein Ton aus den Lautsprechern kommen, kontrollieren Sie, ob der Ton des Notebooks eingeschaltet ist und ob die Lautstärke ausreichend hoch eingestellt ist.

Warum geht mein Notebook manchmal einfach aus?
Wenn der Energiezustand des Akkus unter ein kritisches Niveau fällt, zeigt das Notebook einen entsprechenden Warnhinweis an. Werden diese Warnungen ignoriert, wird das Notebook etwa bei einem Ladeniveau von 5 % in den Ruhezustand versetzt, um einer Tiefentladung des Akkus entgegenzuwirken. Eine Tiefentladung kann dazu führen, dass sich das Notebook nicht mehr laden lässt. Schließen Sie deshalb spätestens an diesem Punkt das Ladegerät an, um einem Datenverlust und Schäden am Akku vorzubeugen.

Mein Notebook lässt sich nicht einschalten, was kann ich tun?
Womöglich reicht die Ladung des Akkus nicht mehr aus, um das Notebook einzuschalten. Schließen Sie das Ladegerät an das Notebook (siehe Kapitel „Das Notebook in Betrieb nehmen“), um den Akku wieder zu laden.

Wie kann ich Windows Updates auf meinem Notebook durchführen? Ihr Notebook prüft bei aktivierter Internetverbindung täglich die Verfügbarkeit neuer Updates und zeigt eine entsprechende Meldung, wenn neue Updates zur Verfügung stehen. Damit Ihr Notebook stets auf dem neuesten Stand bleibt, ist es also extrem wichtig, das Notebook regelmäßig mit dem Internet zu verbinden (siehe Kapitel „Das Notebook mit dem Internet verbinden“). Sofern Sie bei der Ersteinrichtung Ihrer Windows-Installation keine Änderung der Update-

Richtlinien vorgenommen haben, führt das Notebook verfügbare Updates automatisch beim Herunterfahren aus (Download und Installation).

HINWEIS

Einige Windows Version erlauben nur eingeschränkte Änderungen der Update Richtlinien.

Sie können diese Einstellung nachträglich ändern. Rufen Sie dazu die Einstellungen auf (siehe Kapitel „Die Einstellungen aufrufen“) und wählen Sie unter "Windows Update" → "Erweiterte Optionen" die gewünschte Installationsmethode für etwaige Updates.

Was kann ich tun, wenn der interne Speicher meines Notebooks voll oder fast voll ist?

Um den internen Speicher Ihres Notebooks zu entlasten und Speicherplatz frei zu machen, können Sie auf dem Notebook gespeicherte Mediendateien (z. B. Bilder, Videos oder Textdateien) auf einen externen Datenträger (z. B. einen USB-Stick oder eine passende Speicherkarte) auslagern oder nicht mehr benötigte Apps löschen.

Wie kann ich Einstellungen am BIOS durchführen?

Einstellungen/Umstellungen im BIOS können Sie durchführen, wenn Sie beim Kaltstart des Notebooks die ESC-Taste gedrückt halten. Bitte beachten Sie das im BIOS systemrelevante Einstellungen vorgenommen werden können, die ggf. zu Fehlfunktionen bis hin zum Ausfall des Gerätes führen können. Verändern Sie Einstellungen im BIOS daher **NUR**, wenn Sie über die entsprechenden fachlichen Kenntnisse verfügen!

Wenn Sie Passwörter im BIOS aktivieren, müssen Sie sich diese sehr gut merken. Es gibt keine Möglichkeit, diese Passwörter wieder zurückzusetzen!

Das BOOT-Menu des BIOS aktivieren Sie, wenn sie beim Kaltstart die F12-Taste gedrückt halten.

Den Windows-Recovery Mode starten Sie, indem Sie beim Kaltstart die F9-Taste gedrückt halten. Windows Recovery erfordert, dass die Recovery-Daten auf der Festplatte existieren. Ohne diese, z.B. durch Löschen, funktioniert das Windows-Recovery nicht.

27. Glossar

Apps/Applikationen

Apps (Abkürzung des englischen Wortes "Applications") oder Applikationen sind Anwendungen/Programme, die Sie z. B. aus dem Windows Store herunterladen und auf Ihrem Notebook installieren können. Dabei kann es sich um Spiele,

Programme zur Wiedergabe von Bildern oder Musikdateien, Textverarbeitungsprogramme u. v. m. handeln.

Audio Out/Mic In

Diese Beschreibung der Audio-Buchse Ihres Notebooks zeigt Ihnen, dass Sie an diese Buchse sowohl einen reinen Kopf- oder Ohrhörer (Audiosignal geht raus), als auch ein Headset mit Mikrofon (Audio-/Mikrofon-Signal geht raus/rein) anschließen können.

HINWEIS

Zur Umschaltung der Audiosignale auf die internen Lautsprecher bzw. das interne Mikrofon muss der Kopfhörer resp. das Headset ggf. zunächst wieder ausgestöpselt werden.

Bluetooth®

Bluetooth ist eine standardisierte Funkschnittstelle Ihres Notebooks, die Ihnen einen kabellosen Datenaustausch zwischen Ihrem Notebook und anderen geeigneten Peripherie-Geräten ermöglicht.

HDMI®

HDMI steht für "High Definition Multimedia Interface" und ist eine kabelgebundene Schnittstelle zur digitalen Bild- und Tonübertragung an angeschlossene, HDMI-fähige Peripheriegeräte. Mit Hilfe eines geeigneten HDMI-Kabels können Sie so z. B. die auf Ihrem Notebook gespeicherten Videos auf Ihrem HDMI-fähigen Fernseher wiedergeben, ohne diese vorher auf dem Fernseher speichern zu müssen.

Microsoft-Konto

"Microsoft-Konto" ist der neue Name für die bisherige "Windows Live ID". Ihr Microsoft-Konto besteht aus einer E-Mail-Adresse und einem Kennwort, die Sie für die Anmeldung bei Diensten wie Outlook.com, OneDrive, Windows Phone oder Xbox Live verwenden. Wenn Sie eine E-Mail-Adresse und ein Kennwort zur Anmeldung bei diesen oder anderen Diensten verwenden, verfügen Sie bereits über ein Microsoft Konto. Sie können sich jedoch jederzeit für ein neues Konto registrieren.

Scrollen

Unter der Bezeichnung Scrollen versteht man das Bewegen des Bildschirminhalts in horizontaler und vertikaler Richtung. Das Scrollen ist über den sogenannten Scroll-Balken oder über das Scroll-Rad bzw. Scroll-Wheel an der Maus möglich.

Taskleiste

Als Taskleiste wird die horizontale Leiste unten auf dem Bildschirm Ihres Notebooks bezeichnet. Anders als der Desktop, der von geöffneten Fenstern verdeckt werden kann, ist die Taskleiste fast immer sichtbar. So bietet sie Ihnen stets Zugang zu wichtigen Funktionen und Einstellungen Ihres Notebooks sowie eine Übersicht aller geöffneten Fenster.

USB

USB steht für "Universal Serial Bus" und ist der Name einer kabelgebundenen Schnittstelle Ihres Notebooks. Sie dient zum Anschließen von Peripheriegeräten und zur Datenübertragung zwischen Ihrem Notebook und externen Geräten wie z.B. USB-Sticks.

Windows Store

Der Windows Store ist ein Online-Angebot von Microsoft und bietet Ihnen die Möglichkeit, nützliche und interessante Apps für Ihr Notebook herunterzuladen. Was Sie tun müssen, um Apps aus dem Windows Store herunterladen zu können, erfahren Sie im Kapitel „Applikationen aus dem Windows Store herunterladen“. Bitte beachten Sie dabei, dass einige Apps kostenpflichtig sind (kostenpflichtige Apps sind im Windows Store eindeutig als solche ausgewiesen).

28. Hinweise zu Copyright und Marken

Das Urheberrecht verbietet das Kopieren der Inhalte dieses Dokuments (Abbildungen, Referenzdokumente usw.), ganz oder teilweise, ohne die Zustimmung des Rechteinhabers.

Die Bluetooth® Wortmarke und Logos sind eingetragene Markenzeichen im Besitz von Bluetooth SIG Inc. Andere Marken und Namen gehören den jeweiligen Eigentümern.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen beziehungsweise eingetragene Markenzeichen der HDMI Licensing, LLC in den USA und/oder in anderen Ländern.

Intel, Intel Core, Intel Celeron, Intel Pentium und das Intel Inside Logo sind Handelsmarken der Intel Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Microsoft, Windows und Windows 11 sind entweder eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

VALE ist ein registriertes Markenzeichen der VALE GmbH in der Europäischen Gemeinschaft und anderen Ländern. Alle Rechte vorbehalten.

Bei weiteren erwähnten Produkt- oder Firmenbezeichnungen handelt es sich möglicherweise um Warenzeichen oder Markennamen der jeweiligen Inhaber.

29. Hinweise zu Entsorgung und Recycling

Die folgenden Hinweise sind allgemeiner Natur über den Umgang mit Verpackungen und der Rückführung von Geräten sowie Batterien in den Wertstoffkreislauf. Nicht jeder Hinweis trifft zwangsweise auch auf Ihr Produkt zu.



Ihr Gerät und dessen Verkaufsverpackung bestehen aus wertvollen Rohstoffen, die im Sinne des Umweltschutzes in den Wiederverwertungskreislauf zurückgeführt werden müssen (Recycling). Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung über den korrekten Entsorgungsweg!

Nach europäischer Gesetzgebung sind Sie als Verbraucher zur getrennten Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten sowie Altbatterien verpflichtet. Sie müssen gemäß nationaler Rechts- und Verwaltungsvorschriften und/oder den EU-Richtlinien 2012/19/EU sowie 2006/66/EC bei hierfür zuständigen Sammelstellen abgegeben werden.

Informationen zur Entsorgung in Nicht-EU-Ländern
Auskunft über die sachgemäße Entsorgung dieser Geräte erteilt die zuständige örtliche Behörde oder der Händler.

Hinweise zur Entsorgung



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert.
Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.
Alternativ können Sie in Deutschland kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m^2 oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m^2, die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronik-geräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben. Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Gerätes der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das alte Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgerätes im Fall der Auslieferung des neuen Gerätes, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bitte entnehmen Sie – sofern möglich - vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

HINWEIS
Für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät sind Sie selbst verantwortlich.

29.2 Hinweise zur Batterie



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf der Batterie oder ihrer Verpackung bedeutet, dass Altbatterien nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen, sondern getrennt gesammelt werden müssen.
Enthält eine Batterie mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber (Hg), mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium (Cd) oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei (Pb) ist dies durch das jeweilige chemische Symbol unter dem Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Sie können Altbatterien kostenfrei bei geeigneten kommunalen Sammelstellen, deren Adressen Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung erhalten, oder im Handel abgeben. Zurückgegebene Altbatterien können zur Wiederverwendung

aufbereitet werden, wodurch Abfall reduziert und Ressourcen geschont werden. Wir weisen darauf hin, dass Sie in Deutschland gesetzlich zur Rückgabe von Altbatterien verpflichtet sind. Batterien können umwelt- und gesundheitsschädliche Stoffe enthalten. Erhöhte Vorsicht ist aufgrund der besonderen Risiken beim Umgang mit lithiumhaltigen Batterien geboten. Durch die getrennte Sammlung von Altbatterien und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei. Bevorzugen Sie langlebige oder wiederaufladbare Batterien, um die Entstehung von Abfall zu vermeiden. Um eine Vermüllung des öffentlichen Raums zu vermeiden, hinterlassen Sie dort bitte keine Altbatterien, sondern geben Sie diese zum Zweck des Recyclings zurück. Im Falle einer Reparatur oder eines Austauschs wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten Serviceanbieter.

30. Hinweise zur Garantie

Unerlaubte Modifikationen am Gerät (insbesondere das Aufspielen fremder, nicht vom Hersteller freigegebener Firmware oder Modifikationen an der Hardware des Gerätes) können zum Verlust des Garantieanspruchs führen.

31. Hinweise zum Kundensupport

Bei Fragen zum Produkt oder Problemen gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Lesen Sie aufmerksam die Bedienungsanleitung.
- Besuchen Sie den FAQ-Bereich auf unserer Website. Hier bekommen Sie Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen zu Ihrem Produkt.
- Überprüfen Sie anhand der Produkteigenschaften und Funktionen Ihres Gerätes, ob Sie die richtigen Einstellungen vorgenommen haben.
- Informieren Sie sich auf den jeweiligen Produktdetailseiten über aktuelle Informationen zu Ihrem Produkt (z. B. neu verfügbare Firmware-Updates). Sollte trotz dieser Bemühungen das Problem weiter bestehen, nehmen Sie als nächsten Schritt bitte direkten Kontakt mit unserem Service-Team auf.

Unsere kompetenten Kollegen besprechen mit Ihnen alle weiteren notwendigen Schritte und helfen Ihnen bei der schnellen und unkomplizierten Abwicklung Ihres Anliegens individuell weiter.

Durch den direkten Kontakt über unsere Service-Hotline oder unser Serviceformular verkürzt sich die Bearbeitungsdauer Ihres Anliegens, gleichzeitig wird eine hohe Qualität der Beratung und Betreuung gewährleistet.

Wie Sie unser Service-Team erreichen, erfahren Sie hier:

www.vale.de

32. Konformitätserklärung

Der Hersteller erklärt hiermit, dass das VALE Notebook V15D den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Funkanlagen Richtlinie 2014/53/EU, der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, der Öko-Design Verordnung (EU) 2024/1781 sowie der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht.
Die EU-Konformitätserklärungen stehen im Servicebereich des Produktes zur Verfügung: www.vale.de

Frequenzbereich

BT/BT LE:	2402 - 2480 MHz
WLAN:	2412 - 2472 MHz
	5150 - 5720 MHz

RF Output Power max.

BT/BT LE:	-1,69/-3,07 dBm (2402 - 2480 MHz)
WLAN:	12,61 dBm (2412 - 2472 MHz)
	12,08 dBm (5150 - 5720 MHz)

WLAN 5GHz:
Der Gebrauch im 5.15-5.25 GHz-Band beschränkt sich nur auf den Innengebrauch.

VALE GmbH
Hildegard-von-Bingen Str. 1
64653 Lorsch
Germany

© 2026, VALE GmbH

BA_VALE_V15D-6500Y_V1.20_DE_260508